

AUSBILDUNGSINHALTE

Folgende Themen werden im Rahmen der Ausbildung u. a. behandelt:

- Pädagogik/Religionspädagogik
- Didaktik/Symboldidaktik
- Umgang mit Unterrichtsmaterialien
- Methodentraining und Medien
- Entwicklungspsychologie
- Kinder-, Familien- und Gemeindegottesdienste
- Theologie (Altes und Neues Testament)
- Kirchengeschichte
- Kinder- und Jugendseelsorge

AUSBILDUNGSFORMEN

Zu den Ausbildungsformen gehört neben Referaten, Gruppenarbeiten und Übungen auch die Lektüre entsprechender Fachliteratur.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind für ihre Ausbildungsplanung selbst verantwortlich und führen einen entsprechenden Ausbildungsnachweis.



Erziehung hat damit zu tun, jungen Menschen zu helfen, die ihnen von Gott geschenkten Anlagen zu entdecken und zu entfalten. Sie sollen lernen, selbstständig und eigenverantwortlich zu denken, anstatt andere für sich denken zu lassen. Bildung darf nicht als bloßes Nachplappern fremder Gedanken missverstanden werden.

Ellen G. White, Erziehung

KONTAKT

Kontakt und Anmeldung über die RPI-Homepage
www.sta-rpi.net

oder über die Dienststellen der jeweiligen
Vereinigungen/Verbände



RPI Deutschschweizerische Vereinigung

Wolfswinkel 36 · CH – 8046 Zürich
Tel.: +41 44 31565-00 · Fax: +41 44 31565-19
E-Mail: dsv@sta-rpi.net

RPI Norddeutscher Verband

Hildesheimer Str. 426 · D – 30519 Hannover
Tel.: +49 511 97177-122 · Fax: +49 511 97177-199
E-Mail: ndv@sta-rpi.net

RPI Süddeutscher Verband

Senefelderstraße 15 · D – 73760 Ostfildern
Tel.: +49 711 44819-22 · Fax: +49 711 44819-60
E-Mail: sdv@sta-rpi.net

Bankverbindung

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten, RPI
Konto-Nr. 227 385 004, BLZ 600 901 00 Volksbank Stuttgart,
IBAN DE14 6009 0100 0227 3850 04

- AUSBILDUNG
- MATERIAL
- PRAXIS

*Ihren Glauben
begleiten!*





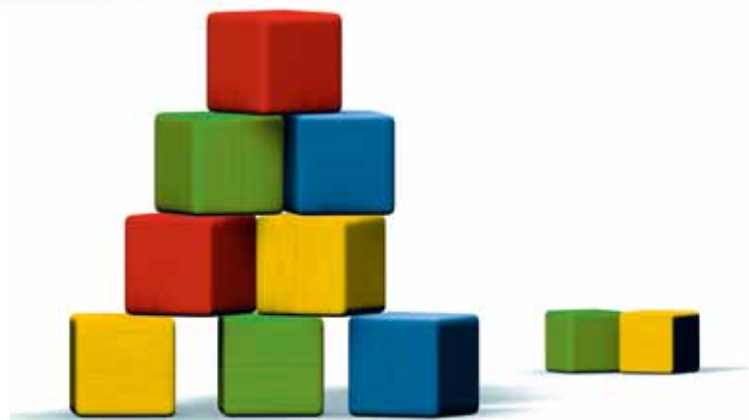
Das Religionspädagogische Institut (RPI) ist eine gemeinsame Einrichtung der Deutschschweizerischen Vereinigung (DSV), des Norddeutschen und Süddeutschen Verbandes (NDV/SDV) der Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten. Das RPI dient den Bedürfnissen der Kindersabbatschule (Kindergottesdienst) und des kirchlichen Religionsunterrichts.

IHREN GLAUBEN BEGLEITEN!

Wir wollen den Glauben der uns anvertrauten Kinder, Teenager und Jugendlichen fördern, sie auf dem Weg mit Gott und der Gemeinde begleiten und dadurch dem von Jesus erteilten Auftrag nachkommen: „Weide meine Lämmer!“ (Johannes 21, 15).

MATERIAL

Das RPI erstellt zeitgemäßes und attraktives Material für die Kindersabbatschule (Kindergottesdienst) und den kirchlichen Religionsunterricht. Dazu gehören z. B. das Bibelheft für die tägliche Andacht und den Teenstreff im Gottesdienst „4you“ (12–15 Jahre), die „Schatzkiste“ für 8–11-Jährige sowie „relimaXx“ für den kirchlichen Religionsunterricht.



AUSBILDUNG

Die Ausbildung am Religionspädagogischen Institut (RPI) vermittelt Kompetenzen, die zur verantwortungsvollen Mitarbeit im kirchlichen Religionsunterricht und in der Kindersabbatschule (Kindergottesdienst) befähigen.

Die Ausbildung ist auf die Bedürfnisse der Gemeindegliederung ausgerichtet.

Das RPI bietet zwei modulare Ausbildungsgänge an:

1. Kirchliche Kinderpädagogik
2. Kirchlicher Religionsunterricht

Nach erfolgreichem Abschluss wird ein Zertifikat der Theologischen Hochschule Friedensau überreicht.

Das Ausbildungsangebot steht auch Interessierten aus anderen Kirchen offen.

Das RPI ist Mitglied im adventistischen Bildungsverband ICD (Institut für christliche Dienste, www.icd-online.de) und kooperiert mit der Theologischen Hochschule Friedensau (www.thh-friedensau.de).

Kinder unterscheiden sich bezüglich ihrer Herkunft, Veranlagung, Erziehung und Denkweise oft stark voneinander. Wenn wir ihnen Gottes Wort so nahebringen wollen, dass es sie persönlich erreicht, müssen wir uns die Mühe machen, ihre Interessen, Neigungen und Veranlagungen herauszufinden. Wenn junge Menschen begriffen haben, dass die Lehren der Bibel ganz konkrete Bedeutung für ihr Leben haben, werden sie am ehesten bereit sein, sich aus der Heiligen Schrift Rat zu holen.

Ellen G. White, Erziehung



AUSBILDUNGSKONZEPT

Die RPI-Ausbildung ist im Baukastensystem aufgebaut. Sie erstreckt sich über insgesamt 6 Wochenenden. Ein Einstieg ist jederzeit möglich. Die RPI-Ausbildungswochenenden können in allen RPI tragenden Verwaltungsbereichen gleichermaßen besucht werden. Dadurch lässt sich die Ausbildungszeit verkürzen.

AUSBILDUNGSORTE UND -TERMINE

Die RPI-Ausbildungswochenenden finden an zentralen Orten der jeweiligen Verwaltungseinheiten statt, z. B. Solothurn (CH), Freudensau (D), Mühlentramede (D), Friedensau (D). Die aktuellen Ausbildungstermine werden auf der RPI-Homepage im Internet veröffentlicht.

AUSBILDUNGSKOSTEN

Für Gemeindeglieder der Deutschschweizerischen Vereinigung sowie des Nord- und Süddeutschen Verbandes werden die Kosten für Unterkunft, Verpflegung und Ausbildung von der Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten übernommen. Lediglich die Reise- und Materialkosten müssen selbst bzw. von der Ortsgemeinde getragen werden. Teilnehmerinnen und Teilnehmer anderer Verbände, Vereinigungen oder Kirchen bezahlen einen entsprechenden Ausbildungsbetrag.